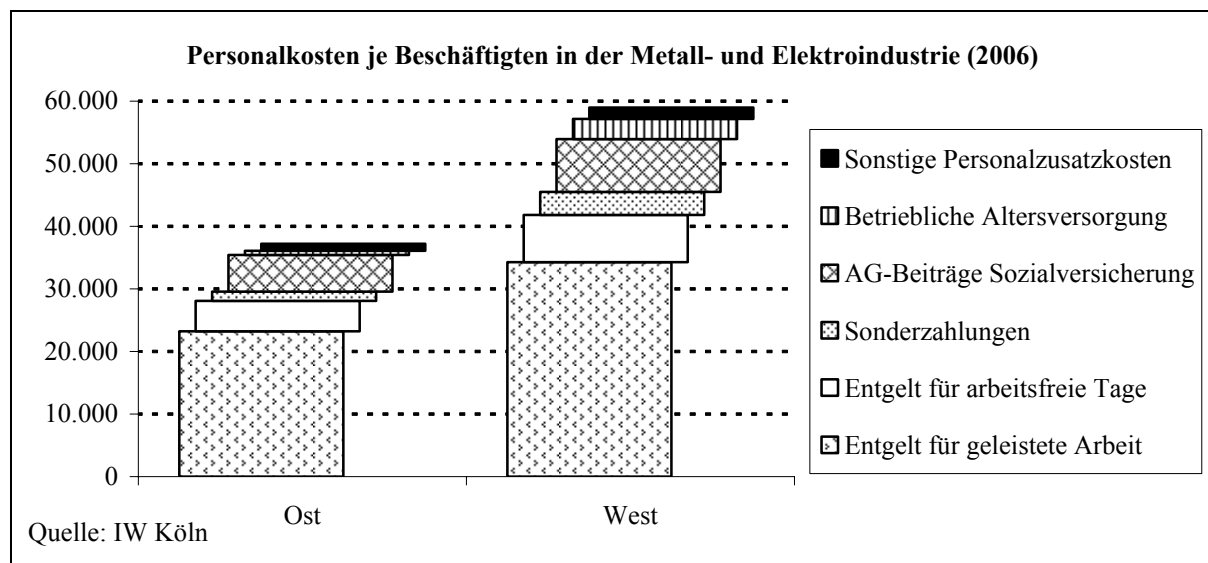


International wettbewerbsfähige Personalkosten und Arbeitszeiten in der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie

Im internationalen Vergleich belegt die westdeutsche Metall- und Elektroindustrie bei der Höhe der Personalkosten eine Spitzenposition. Um daraus resultierende negative Entwicklungen zu verhindern, gibt es prinzipiell zwei Ansatzpunkte: Zum einen können - wie in den letzten Jahren - die Löhne und Gehälter moderater erhöht werden als im Ausland, zum anderen kann die Arbeitszeit bei gleichem Entgelt verlängert werden.

Die ostdeutsche Industrie hat hier Standortvorteile zu bieten: die Arbeitszeiten sind länger und flexibler und die Entgelte sind niedriger. Der Kostenvorteil der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie bleibt dabei im Vergleich zu den westdeutschen Unternehmen seit Jahren stabil. Die gesamten Personalkosten lagen im vergangenen Jahr bei 37.220 EUR je Beschäftigten und lagen damit **ein Drittel unterhalb des westdeutschen Vergleichswertes** von 58.980 EUR. Mit 1,8 % fiel der Anstieg der Personalkosten in Ostdeutschland zudem geringer aus als in Westdeutschland mit 3,5 %. Dieser Kostenvorteil wird nahezu flächendeckend mit der 40-Stunden-Woche kombiniert und erhöht zusätzlich die Standortattraktivität.



Beim Vergleich der Personalkostenstruktur und insbesondere der Personalzusatzkosten fällt der deutliche Unterschied zwischen Ost- und Westdeutschland bei den Sonderzahlungen sowie bei der betrieblichen Altersversorgung auf. Die Sonderzahlungen betragen nur rund 40 % des westdeutschen Niveaus. Mit 0,7 % fiel der Anstieg der Sonderzahlungen in 2006 moderater aus als in Westdeutschland mit 2,1 %. Obwohl die betriebliche Altersversorgung in Ostdeutschland im vergangenen Jahr deutlich aufgestockt wurde (+ 7 % gegenüber 2005), wurde nur ein Fünftel des westdeutschen Betrages erreicht. Bezogen auf das Entgelt für geleistete Arbeit lagen die **Personalzusatzkosten** bei 60 % in Ostdeutschland und bei 72 % in Westdeutschland.

Ansprechpartner für diese Chef-Info: Olga Kehlmeier, Tel. (03 51) 2 55 93 39

